

Priorisierungsmassnahmen in den übrigen Clustern

Cluster	DIR	Nr.	Projekt und Kurzbeschreibung der Massnahme	Art der Massnahme ¹	Entlastung 2025-2031 (Mio. CHF)	Konsequenzen der Massnahme, politische Bedeutung, Auswirkungen auf die Volkswirtschaft, das Leistungsniveau oder auf sicherheitspolitische Aspekte	Beschreibung allfälliger Folgekosten bedingt durch die Massnahme	Folgekosten (einmalig; Mio. CHF)	Folgekosten (wiederkehrend; Mio. CHF)
Tiefbau	BVD	1	OIK (Oberingenieurkreis) II: Sanierung Worbstrasse Gümligen	Verschiebung um mind. 3 Jahre	2.34	Abhängigkeit mit Zentrumsentwicklung Gümligen der Gemeinde Muri b. Bern, Verzögerung	Instandsetzungsarbeiten nötig	0.1	
Tiefbau	BVD	2	OIK II: Verbesserung Velosicherheit Rümligen - Riggisberg	Verschiebung um mind. 3 Jahre	1.85	Massnahme Veloalltagsverkehr (Velokorridor 2), Schulwegsicherheit, Verzögerung			
Tiefbau	BVD	3	OIK II: Sanierung Seftigentrasse, Kleinwabern-Kehrsatz	Verschiebung um 3-5 Jahre	0.85	Fehlender Abschnitt zwischen den Projekten Sanierung Seftigenstrasse 1-3 und Umgestaltung Kehrsatz Mitte; Verzögerung			
Tiefbau	BVD	4	OIK II: Umbau Kreisel Linde Belp	Verschiebung um mind. 2-3 Jahre	1.00	Abschnitt Autobahnanschluss Rubigen-Viehweid-Lindenkreisel mit grossem Staupotential, Entlastung beim Flaschenhals Lindenkreisel verzögert sich (auch Auswirkungen auf Einhaltung Fahrplan ÖV)			
Tiefbau	BVD	5	OIK II: Neubau Radweg Konolfingen-Zäziwil	Verschiebung um 3-5 Jahre	0.66	Massnahme Veloalltagsverkehr (Velokorridor 3), Verzögerung			
Tiefbau	BVD	6	OIK II: Belagserneuerungen OIK II	Verschiebung um 3-5 Jahre	2.00	Verzögerung beim Einbau von lärmindernden Belägen im Siedlungsgebiet			
Tiefbau	BVD	7	OIK III: Sanierung Kreisel Orpundplatz, Biel Unfallschwerpunkt mit täglich hohem Verkehrsaufkommen und mehreren Buslinien	Verschiebung um 7 Jahre	0.75	Mit der vorgesehenen Stadtentwicklung möchte die Stadt Biel zuerst abklären, ob ein Kreisverkehr zukünftig noch die richtige Knotenform ist. 2024 werden Sofortmassnahmen und markierungstechnische Anpassungen vorgenommen.	Monitoring der umgesetzten Massnahmen	0.1	
Tiefbau	BVD	8	OIK III: Sanierung Ortsdurchfahrt Nidau Massnahme aus dem Agglomerationsprogramm des Bundes der 4. Generation mit Priorität A, Horizont (2024-2027)	Verschiebung um 3-5 Jahre	1.40	Die Massnahme wird im Finanzplan so verschoben, dass bis 2031 eine Entlastung resultiert. Diese Massnahme aus dem Agglomerationsprogramm der 4. Generation wird voraussichtlich mit Ortsdurchfahrt Bellmund kompensiert. Der politische Druck aus Nidau könnte wachsen mit der Forderung, dass das Projekt doch früher umgesetzt wird.	vorgezogene Instandsetzungsmassnahmen	0.2	
Tiefbau	BVD	9	OIK III: Rénovation-Pont: Renan, L'Horloge	Verschiebung um 5 Jahre	3.00	Die Traglast für 40 Tonner in Gegenrichtung ist nicht mehr gegeben. Ca. im Jahr 2010 wurde deshalb als Sofortmassnahme eine Fahrtrichtung umgeleitet. Diese prov. Massnahme kann noch wenige Jahre weiterbestehen.	zusätzliche Brückeninspektionen Instandsetzungsmassnahme auf Umleitungsrouten	0.1	
Tiefbau	BVD	10	OIK III: Velosicherheit Dotzigen-Büren a. Aare	Verschiebung um mind. 2-3 Jahre	2.00	Sichere und attraktive Verbindung für den Veloverkehr (Alltagsroute) im Korridor Büren an der Aare - Arch - Leuzigen - Solothurn. Verzögerung.			
Tiefbau	BVD	11	OIK I: Neubau Kreisel Waldrandkreuzung, Interlaken	Verschiebung um 4 Jahre	0.33	Sanierung Unfallschwerpunkt verzögert sich.			

Cluster	DIR	Nr.	Projekt und Kurzbeschreibung der Massnahme	Art der Massnahme ¹	Entlastung 2025-2031 (Mio. CHF)	Konsequenzen der Massnahme, politische Bedeutung, Auswirkungen auf die Volkswirtschaft, das Leistungsniveau oder auf sicherheitspolitische Aspekte	Beschreibung allfälliger Folgekosten bedingt durch die Massnahme	Folgekosten (einmalig; Mio. CHF)	Folgekosten (wiederkehrend; Mio. CHF)
Tiefbau	BVD	12	OIK I: Sanierung Einmündung Klosestrasse, Thun	Verschiebung um 2 Jahre	0.35	Sanierung der Einmündung steht in Zusammenhang und Abhängigkeit mit der Planung Entwicklungsschwerpunkt Bahnhof Thun, je nach Weiterentwicklung der Planung der Stadt Thun sind weitere Verzögerungen in der Realisierung möglich.	entgangene Agglobeiträge Bund	0.2	
Tiefbau	BVD	13	OIK I: Sanierung Ortsdurchfahrt Willigen, Schattenhalb	Verschiebung Bau um 2 Jahre	1.30	Projektierung weiterführen, Bau verschieben: Velomassnahme (qualitative Netzlücke auf Basisnetz) sowie Sanierung Fussgängerquerungen, Bushaltestelle und Einbau lärmindernde Beläge verzögern sich.			
Tiefbau	BVD	14	OIK I: Korrektion Strasse Chrummeney - Zweilütschinen, Wilderswil	Verschiebung um 1 Jahr	2.50	Verbreiterung der Fahrbahn zu Gunsten der Velofahrenden und Korrektion der Linienführung (ungenügende Anhaltesichtweiten) verzögern sich.			
Tiefbau	BVD	15	OIK I: Verbreiterung Strasse Bahnübergang BOB-Lindimatta, Gründlischwand	Verschiebung um 4 Jahre	1.15	Verbreiterung der Strasse steht in Zusammenhang und Abhängigkeit mit der Projektierung Doppelspurausbau der Berner Oberland Bahnen (BOB), je nach Weiterentwicklung der Projektierung sind allfällige Verzögerungen in der Realisierung möglich.			
Tiefbau	BVD	16	OIK I: Sanierung Oberdorfstrasse und Post-Kreisel, Steffisburg	Verschiebung um 5 Jahre	1.60	Einführung Tempo-30 mit flächigem Queren verzögert sich, Belagserneuerung Post-Kreisel als Sofortmassnahme im 2024 wird noch ausgeführt.	entgangene Agglobeiträge Bund	0.6	
Tiefbau	BVD	17	OIK I: Ausbau Wysstanne - Twing, Hasliberg	Verschiebung um 3 Jahre	1.21	Noch nicht umgesetzter Ausbauabschnitt aus Korridorstudie Haslibergstrasse: Fehlender Gehweg, Zusatzbestellung der Bergbahnen für Strassenverbreiterung zugunsten Längsparkplätze entlang Kantonsstrasse an Spitzentagen verzögern sich.			
Tiefbau	BVD	18	OIK I: Korrektion Strasse Seeholzwald, Spiez	Verschiebung um 5 Jahre	2.22	Strassenverbreiterung inkl. Bankettsicherung verzögert sich.	Evtl. Mehraufwand beim betrieblichen Unterhalt z.L. ER möglich (nicht quantifizierbar).		
Tiefbau	BVD	19	OIK IV: Neubau Gehweg Räbenbrücke - Spitzmatte in Schangnau	Verschiebung um 5 Jahre	4.60	Schulwegsicherung mit Gehweg und Sanierung der Strasse wird nochmals um 5 Jahre verschoben.	Evtl. teilweise vorzeitige Deckbelagssanierung erforderlich bis Projekt ab 2032 saniert wird	0.2	
Tiefbau	BVD	20	OIK IV: Sanierung Heimiswilstrasse Ost , Grunerstrasse bis Fischermätteli, Burgdorf	Verschiebung um 2 Jahre	0.70	Ausbau Radverbindung und Schulwegsicherung verzögert sich, Hauptverbindung und Basisnetz Kantonsstrassen			
Tiefbau	BVD	21	OIK IV: Neubau Radstreifen Oberönz, Herzogenbuchsee	Verschiebung um 3-4 Jahre	0.50	Massnahme Veloalltagsverkehr verzögert sich, Basisnetz Kantonsstrassen			
Restliche Investitionen	STA	22	Kürzung der Anschaffungen im Jahr 2026	Verzicht	0.021	Keine	Keine	Keine	Keine
Restliche Investitionen	WEU	23	Verzicht auf Auszahlung Investitionsbeitrag für weiteren Ausbau der Infrastruktur zur Entflechtung des Linienverkehrs von den restlichen Aktivitäten (vormals "4.Bauetappe") am Flugplatz Bern-Belp.	Verzicht	2.0	Keine Kantons-Beteiligung am Ausbau der Infrastruktur, Verzicht auf 2018.RRGR.20; ein allfälliger weiterer Ausbau bedarf somit einer Neuplanung - eine allfällige neue Kantons-Beteiligung bedarf sodann eines neuen Beschlusses.	keine	0.0	0.0

Cluster	DIR	Nr.	Projekt und Kurzbeschreibung der Massnahme	Art der Massnahme ¹	Entlastung 2025-2031 (Mio. CHF)	Konsequenzen der Massnahme, politische Bedeutung, Auswirkungen auf die Volkswirtschaft, das Leistungsniveau oder auf sicherheitspolitische Aspekte	Beschreibung allfälliger Folgekosten bedingt durch die Massnahme	Folgekosten (einmalig; Mio. CHF)	Folgekosten (wiederkehrend; Mio. CHF)
Restliche Investitionen	GSI	24	Redimensionierung der Ersatzinvestitionen für Material für Vorhalteleistungen im Hinblick auf Grosseignisse über die geplante Investitionsperiode (Katastrophenmanagement)	Redimensionierung	0.04	Es sind keine grösseren Auswirkungen zu erwarten.	Keine		
Restliche Investitionen	GSI	25	Leichte Redimensionierung der Investitionen im Pharmazeutischen Kontroll-Labor über die gesamte Planungsperiode	Redimensionierung	0.01	Es sind keine Auswirkungen zu erwarten.	Keine		
Restliche Investitionen	DIJ	26	Neuanschaffungen Büromaschinen & Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge	Redimensionierung	0.1	Keine direkte Auswirkung, generelle Redimensionierung			
Restliche Investitionen	SID	27	KAPO > ganze Infrastruktur	Verschiebung	2.8	Konsequenz: Nicht dringend benötigte Ersatzinvestitionen werden verschoben und erst umgesetzt, wenn die finanziellen Mittel vorhanden sind (CHF 400'000 pro Jahr + CHF 230'000 aus PZB). Politische Bedeutung: keine Auswirkungen auf Volkswirtschaft: keine auf Leistungsniveau: veraltete Infrastruktur benötigt mehr Unterhalt auf sicherheitspolitische Aspekte: keine	Möglicher erhöhter Unterhaltsbedarf führt ev. zu Mehrkosten	nicht bezifferbar	nicht bezifferbar
Restliche Investitionen	SID	28	AJV / Verschiebungen von notwendigen Massnahme gemäss der Instandhaltungsplanung stellen sicherheitsrelevante Risiken dar und sind zu verhindern.	Verschiebung	0.5	Konsequenz: Zeitliche Verschiebung von zum Teil notwendigen Ersatzinvestitionen Politische Bedeutung: Keine Auswirkungen auf die Volkswirtschaft: Keine Leistungsniveau: Keine, eher problematisch aus Sicht der Arbeitssicherheit bei den Anlagen der Gewerbebetrieben, welche einen wesentlichen Teil zum konformen Vollzug beitragen Sicherheitspolitische Aspekte: Keine	Der Betrieb von Investitionen, welche den Lebenszyklus erreicht haben, verursachen in der Regel höhere Instandhaltungskosten. Es sind häufiger Reparaturen, verbunden mit hohen Kosten notwendig.		
Restliche Investitionen	SID	29	SVSA / Unterhalt und Sanierung Schiffsliegeplätze: Dadurch, dass weniger Mittel zur Verfügung stehen, müssen der Unterhalt und die Sanierungen möglicherweise zeitlich etappiert werden.	Verschiebung	0.2	Konsequenzen der Massnahme: Keine politische Bedeutung: Gering Auswirkungen auf die Volkswirtschaft: Keine Auswirkungen Auf das Leistungsniveau: Gering Auf sicherheitspolitische Aspekte: Keine Auswirkungen	Nicht bezifferbar.	0.0	0.0

Cluster	DIR	Nr.	Projekt und Kurzbeschreibung der Massnahme	Art der Massnahme ¹	Entlastung 2025-2031 (Mio. CHF)	Konsequenzen der Massnahme, politische Bedeutung, Auswirkungen auf die Volkswirtschaft, das Leistungsniveau oder auf sicherheitspolitische Aspekte	Beschreibung allfälliger Folgekosten bedingt durch die Massnahme	Folgekosten (einmalig; Mio. CHF)	Folgekosten (wiederkehrend; Mio. CHF)
Restliche Investitionen	SID	30	SVSA / Prüfinfrastruktur: Vor dem Bezug des Neubaus in Münchenbuchsee wird die Prüfinfrastruktur im Verkehrsprüfzentrum Bern möglichst bis zum Umzug genutzt. Durch die Neuausstattung der Prüfinfrastruktur im Neubau fallen in den ersten Betriebsjahren möglicherweise weniger Ersatzbeschaffungen an.	Verschiebung	0.3	Konsequenzen der Massnahme: Keine politische Bedeutung: keine politische Bedeutung Auswirkungen auf die Volkswirtschaft: Keine Auswirkungen Auf das Leistungsniveau: Gering. Bei einem Ausfall von Prüfinfrastruktur können evtl. weniger Fahrzeugprüfungen durchgeführt werden. Auf sicherheitspolitische Aspekte: Geringe Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit.	Keine	0.0	0.0
Restliche Investitionen	BKD	31	Bildungscampus Burgdorf Verzicht auf Umzug TF Bern und Erweiterung Gym	Verzicht	16.0	Infolge Verzicht auf Umsetzung im Cluster Hochbau entfallen Umzugs- und Planungskosten.	Neuerungen im Maschinenpark fallen zeitlich früher, allenfalls in leicht reduziertem Umfang an (zurzeit noch nicht bezifferbar).	0.0	0.0
ICT und Digitalisierung	STA	32	Kürzung im Projekt E-Voting im Jahr 2025	Verzicht	0.032	Keine	Keine	Keine	Keine
ICT und Digitalisierung	WEU	33	GELAN Informatik; Damit das Agrarinformationssystem den digitalen Ansprüchen der Landwirtschaft gerecht wird, muss es stets gewartet und erweitert werden. Aufgrund der Neuentwicklung des Agrarinformationssystem (separates Projekt), wird die Erweiterung am produktiven System auf ein Minimum reduziert. Aus diesem Grund kann in den Jahren 2025 - 2031 das eingestellte Investitionsbudget um CHF 0.6 Mio. reduziert werden.	Redimensionierung	0.6	keine	keine	0.0	0.0
ICT und Digitalisierung	GSI	34	Im Rahmen der Ablösung des Rahmenkredits ICT-Fachapplikationen 2024-26 bzw. bei der Vorbereitung der anschliessenden Ausgabenbewilligungen soll versucht werden, die 3% Einsparung zu realisieren.	Redimensionierung/ Verschiebung von einzelnen Projekten (aktuell keine konkreteren Angaben zu den Jahren möglich)	0.7	Es ist nicht auszuschliessen, dass sich einzelne konkrete Projekte zur Umsetzung der GSI-Digitalisierungsstrategie verzögern. Die konkreten Auswirkungen lassen sich im heutigen Zeitpunkt aber nicht definieren. Es ist nicht auszuschliessen, dass es bei der Weiterentwicklung und der Erneuerung der heutigen Systeme (z.B. elektronische Rechnungsverarbeitung Spitäler, Asyl- und Flüchtlingswesen) zu Verzögerungen kommt.	voraussichtlich keine		

Cluster	DIR	Nr.	Projekt und Kurzbeschreibung der Massnahme	Art der Massnahme ¹	Entlastung 2025-2031 (Mio. CHF)	Konsequenzen der Massnahme, politische Bedeutung, Auswirkungen auf die Volkswirtschaft, das Leistungsniveau oder auf sicherheitspolitische Aspekte	Beschreibung allfälliger Folgekosten bedingt durch die Massnahme	Folgekosten (einmalig; Mio. CHF)	Folgekosten (wiederkehrend; Mio. CHF)
ICT und Digitalisierung	GSI	35	Anpassung der Mittel in der Investitionsrechnung für das Projekt Neues Fallführungssystem (NFFS) an die Annahmen gemäss Ausgabenbewilligung	Redimensionierung	39.1	Keine. Vorbehalten bleiben allfällige Verschiebungen zwischen Erfolgs- und Investitionsrechnung innerhalb des bewilligten Kredits, z.B. aufgrund von Datenmigrationen aus Alt-Systemen der Sozialdienste zu NFFS.	do.	0.0	0.0
ICT und Digitalisierung	DIJ	36	Kürzung Jahr 2027-2031	Redimensionierung	0.7	Bis 2030 wird die DIJ rund 20 Fach- und Konzernapplikationen ablösen. Im Rahmen dessen wird die Ausgabenminderung eingeplant.	Die Priorisierung führt zu Redimensionierungen bei Vorhaben zur Neu- oder Ersatzbeschaffungen, Weiterentwicklung oder Digitalisierung von Fach- oder Konzernapplikationen. Einzelne Vorhaben lassen sich zum jetzigen Zeitpunkt weder exakt benennen noch beziffern. Diese können erst bei der Umsetzung je nach Anforderung und Wichtigkeit eruiert werden.		
ICT und Digitalisierung	SID	37	KAPO; ganzer IT-Bereich: Keine Ersatzbeschaffungen bei der Hardware sofern betrieblich nicht unbedingt notwendig.	Zeitliche Verschiebung und/oder Verzicht	1.0	Konsequenz: Nicht dringend benötigte Ersatzinvestitionen werden verschoben und erst umgesetzt, wenn die finanziellen Mittel vorhanden sind (CHF 150'000 pro Jahr). Politische Bedeutung: keine Auswirkungen auf Volkswirtschaft: auf Leistungsniveau: weitere Digitalisierungsmöglichkeiten verzögern sich und/oder veraltete Infrastruktur auf sicherheitspolitische Aspekte: keine	Ev. Mehrkosten für den Betrieb, falls Ersatzinvestitionen nicht getätigt werden können	nicht bezifferbar	nicht bezifferbar
ICT und Digitalisierung	SID	38	SVSA: Einsparungen bei der Weiterentwicklung der Fachapplikation SUSA	Zeitliche Verschiebung und/oder Verzicht	0.2	Konsequenzen der Massnahme: Politische Bedeutung: keine Auswirkungen auf die Volkswirtschaft: keine Auf das Leistungsniveau: Evtl. können Effizienzgewinne nicht realisiert werden. Auf sicherheitspolitische Aspekte: keine	Durch die Einsparungen können mögliche Effizienzgewinne nicht realisiert werden.	0.0	0.0
ICT und Digitalisierung	SID	39	SVSA: Einsparungen bei der Erweiterung von diversen Fachapplikationen.	Zeitliche Verschiebung und/oder Verzicht	0.2	Konsequenzen der Massnahme: Politische Bedeutung: keine Auswirkungen auf die Volkswirtschaft: keine Auf das Leistungsniveau: Evtl. können Effizienzgewinne nicht realisiert werden. Auf sicherheitspolitische Aspekte: keine	Durch die Einsparungen können mögliche Effizienzgewinne nicht realisiert werden.	0.0	0.0
ICT und Digitalisierung	SID	40	SVSA: Einsparungen bei produktivitätssteigernden IT-Projekten.	Zeitliche Verschiebung und/oder Verzicht	0.3	Konsequenzen der Massnahme: Politische Bedeutung: keine Auswirkungen auf die Volkswirtschaft: keine Auf das Leistungsniveau: Evtl. können Effizienzgewinne nicht realisiert werden. Auf sicherheitspolitische Aspekte: keine	Durch die Einsparungen können mögliche Effizienzgewinne nicht realisiert werden.	0.0	0.0

Cluster	DIR	Nr.	Projekt und Kurzbeschreibung der Massnahme	Art der Massnahme ¹	Entlastung 2025-2031 (Mio. CHF)	Konsequenzen der Massnahme, politische Bedeutung, Auswirkungen auf die Volkswirtschaft, das Leistungsniveau oder auf sicherheitspolitische Aspekte	Beschreibung allfälliger Folgekosten bedingt durch die Massnahme	Folgekosten (einmalig; Mio. CHF)	Folgekosten (wiederkehrend; Mio. CHF)
ICT und Digitalisierung	FIN	41	Kürzung des Investitionsbudgets für Weiterentwicklung des ERP und für Ablösung der Applikationen der Steuerverwaltung	Redimensionierung	1.8	Für die Weiterentwicklung von ERP und für die Ablösung der Applikationen der Steuerverwaltung stehen weniger Investitionsmittel zur Verfügung.	---	---	---
ICT und Digitalisierung	BKD	42	Verzicht auf Anschaffungen	Verzicht	0.3	Auf Anschaffungen wird verzichtet, d.h. die Geräte müssen länger genutzt werden.	keine		
ICT und Digitalisierung	BVD	43	Verschiebung eines mittelgrossen Digitalisierungsprojekts, welches 2029 geplant war, in das Jahr 2032.	Zeitliche Verschiebung um 2-3 Jahre	0.2	Konsequenz ist eine Verzögerung in der Digitalisierungsstrategie des Kantons und in den IT-Vorhaben.	-	-	-
ICT und Digitalisierung	JUS	44	Einsparung bei Zivil- und Strafgerichtsbarkeit	Verzicht	0.1	Keine direkten Auswirkungen.	Keine	0.0	0.0
Öffentlicher Verkehr und Verkehrs-koordination	BVD	45	Stadt Bern: Zweite Tramachse	zeitliche Verschiebung um 1 Jahr	7.0	Die Auswahl der Varianten beansprucht mehr Zeit als bisher erwartet, weshalb eine zeitliche Verschiebung um ein Jahr ins 2032 erfolgt.	keine		
Wasser und Abfall	BVD	46	Ersatz Geräte, Apparate, Messinstrumente, Maschinen/Fahrzeuge. Es wird angestrebt die Nutzungsdauer der vorhandenen Geräte / Fahrzeuge nach Möglichkeit zu verlängern bzw. Neubeschaffung zu einem späteren Zeitpunkt auszulösen, um das Entlastungsziel erreichen zu können.	jährliche Verschiebung von ca. 0.07 Mio. um 1-7 Jahre	0.5	veraltete Maschinen und Geräte, wie Geräte für Bodenschutzlabor oder Fahrzeuge/Maschinen für Juragewässerkorrektur, können zu tieferem Leistungsniveau führen und Mehraufwand bei Wartungsarbeiten generieren.	allfällige höhere Reparaturkosten oder allenfalls Mietkosten für notwendige Geräte/ Fahrzeuge, um das Leistungsniveau zu erhalten. Wenn die Verzögerung nicht möglich ist, muss eine Neubeschaffung ausgelöst werden.	0.2	0.0
Total 2025-2031 (Mio. CHF)					106.9			1.6	0.0

¹ Verzicht, Redimensionierung oder zeitliche Verschiebung